



BURGBERNHEIM

Natürlich!

Mai/
Juni 2013

29. Ausgabe

MITTEILUNGSBLATT DER STADT BURGBERNHEIM



Frühlingserwachen in Burgbernheim



Tagesordnung der 56. Sitzung des Stadtrates vom 14.03.2013

1. **Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 21.02.2013**
2. **Bergrecht; Rahmenbetriebsplan für die Gewinnung von Calciumsulfat im Tagebau „Burgbernheim-Nordost“ durch die Firma Knauf Gips KG; Beteiligung der Stadt Burgbernheim gem. Art. 73 Abs. 2 BayVwVfG; Stellungnahme zum Antrag**

Der Stadtrat stimmte dem Vorhaben grundsätzlich zu. Folgende Punkte sind im Genehmigungsverfahren besonders zu beachten: Schutz der Kläranlage und der Bauschuttdeponie, Beweissicherungsverfahren, Grundwasser, Staub- und Lärmbeeinträchtigungen.

Die Fa. Knauf Gips KG beabsichtigt, neben der Bauschuttdeponie an der Bundesstraße 470 auf einer Fläche von 26 ha Calciumsulfat abzubauen. Über einen Zeitraum von 25 Jahren sollen 2,7 Mio. Tonnen gewonnen werden. Der Abbau erfolgt abschnittsweise und soll später wieder als landwirtschaftliche Fläche genutzt werden. Es erfolgen zusätzliche naturschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahmen.
3. **Naturpark Frankenhöhe; Erstellung eines Zonierungskonzeptes für Windenergieanlagen; Stellungnahme der Stadt zum Entwurf des Fachgutachtens**

Der Entwurf des Zonierungsgutachtens lag dem Stadtrat zur Diskussion vor. Die Flächen des Landschaftsschutzgebietes (überwiegend Wald) im Bereich der Stadt Burgbernheim werden nicht für eine Windkraftnutzung freigegeben. Neben landschaftsprägenden Kuppen, Artenschutz, wertvollen Streuobstwiesen spielt auch die Einstufung als FFH-Gebiet eine entscheidende Rolle gegen eine Windkraftnutzung.
4. **Bauantrag der Stadt Burgbernheim; Neubau einer Gemeinschaftshalle mit Landjugendraum auf dem Grundstück Fl.Nr. 97 in Schwebheim**

Der Bauantrag wurde auf die nächste Sitzung verschoben, da noch Gespräche mit dem Landratsamt erforderlich sind, und eine aktuelle Kostenberechnung vorgelegt werden soll.
5. **Tekturplan von Herrn Jochen Merk zum Bauantrag „Anbau eines Carports an die bestehende Garage 2 mit Errichtung einer Photovoltaikanlage, südseitige Verlängerung des bestehenden Daches und Errichtung eines befestigten Stellplatzes“ auf dem Anwesen Dorfstraße 27 in Buchheim**

Der Stadtrat stimmte dem Bauvorhaben zu.
6. **Bauvoranfrage von Herrn Dr. Matthias Krause; Abriss des Wohnhauses Marktplatz 4 samt einigen Nebengebäuden und Neuerrichtung eines Gebäudes mit Arztpraxis und Wohnungen**

Im Stadtrat wurden die bisherigen Planungen ausführlich diskutiert. Nachdem auch ein Abriss der bestehenden Scheune seitens des Stadtrats vorstellbar wäre, wird die Planung überarbeitet.
7. **Tekturplan der Grundbesitzgemeinschaft Gundermann & Girmscheid Burgbernheim GbR; Ladengeschäftserweiterung in der Bergeler Straße 23 für die Norma Lebensmittelhandelsgesellschaft mbH**

Der Stadtrat stimmte dem Bauvorhaben zu. Eine Realisierung ist erst nach Änderung des Landesentwicklungsprogramms möglich.
8. **Außeninstandsetzung der St. Johannis Kirche in Burgbernheim; gemeindliche Stellungnahme gem. Art. 15 Abs. 1 DSchG gegenüber dem Staatlichen Bauamt Ansbach**

Der Stadtrat stimmte der Sanierungsmaßnahme zu. Im Wesentlichen sollen folgende Maßnahmen durchgeführt werden: Überarbeitung der geschädigten Natursteinfassade, Trockenlegung und Entsalzung an Schiff und Chor, Überarbeitung der Verglasung, Neueindeckung sowie die Neupflasterung der Wege um die Johanniskirche.
9. **Erschließung des Baugebiets Felsenkellerstraße; Maßnahmen zur Stromerschließung**

Im Bereich der Felsenkellerstraße soll teilweise die bisherige Stromerschließung über Masten abgebaut und im Erdreich verkabelt werden.
10. **Beschaffung einer Beschallungsanlage für die Roßmühle**

Die ca. 13.000 € teure Investition soll bis zu den Haushaltsberatungen zurückgestellt werden.
11. **Verlängerung der Straße mit Versorgungsleitungen „Im Grund“; Vergabe der Bauarbeiten**

Der Stadtrat bevollmächtigte den Bürgermeister, die Bauarbeiten zu vergeben. Im Rahmen der derzeitigen öffentlichen Ausschreibung erhält die Firma mit dem wirtschaftlichsten Angebot den Zuschlag.
12. **Bauvorhaben der Stadt Burgbernheim; Errichtung einer Terrassenüberdachung auf dem Gelände der Minigolfanlage im Gründlein**

Der Stadtrat sprach sich für eine zusätzliche Überdachung im Bereich des Biergartens am Minigolf aus.
13. **Kommunalwahl 2014;**

In der Wahlperiode 2014-2020 werden im Stadtrat 16 Stadtratsmitglieder vertreten sein. Obwohl die Grenze von 3.000 Einwohnern wohl unterschritten wird, hat dies noch keine Auswirkungen auf die Anzahl der Stadträte. Eine Verringerung wird erst 2020 wieder geprüft.



Tagesordnung der 57. Sitzung des Stadtrates vom 18.04.2013

1. **Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 14.03.2013**
2. **LAG Aischgrund; Beantragung LEADER-Projekte;
Aufbau einer regionalen Saftverwertung aus Streuobst; vorbereitende konzeptionelle Arbeiten**
Norbert Metz vom Landschaftspflegeverband Mittelfranken stellte ein Konzept zum Aufbau einer regionalen Saftverwertung vor, das der Stadtrat einstimmig befürwortete. Ziel dieses Konzeptes ist der Aufbau einer Organisation (GmbH oder Genossenschaft), die sich um die Erfassung des Obstes, die Logistik und die Vermarktung der Saft- und Schorlemarke kümmert. Das Pressen und Abfüllen wird eine Kelterei im Umkreis übernehmen. Die LAG Aischgrund, der Landschaftspflegeverband NEA und der Kreisverband der Obst- und Gartenbauvereine stellten eine Mitfinanzierung in Aussicht, der städtische Anteil an den Konzeptkosten beläuft sich auf ca. 4.000 €.
3. **Bauantrag von Herrn Walter Michalk;
Errichtung von vier Hochsilos auf dem landwirtschaftlichen Anwesen Hochbach 10**
Der Stadtrat stimmte dem Bauvorhaben zu.
4. **Bauantrag von Herrn Dieter Siegl;
Errichtung einer Dachgaube auf dem Wohnhaus Wassergasse 7c**
Der Stadtrat stimmte dem Bauvorhaben zu.
5. **Bauantrag der Allod Werkstoff GmbH & Co. KG;
Erweiterung der Produktion mit Labor in der Steinacher Straße in Burgbernheim**
Der Stadtrat stimmte dem Bauvorhaben zu.
6. **Bauvorhaben der Stadt Burgbernheim;
Errichtung einer Terrassenüberdachung auf dem Gelände der Minigolfanlage im Gründlein**
Der Stadtrat stimmte dem Bauvorhaben zu. Die Überdachung soll im Anschluss an das bestehende Gebäude errichtet werden, die Baukosten liegen bei rund 11.000 €.
7. **Bauantrag von Herrn Richard Thorwart;
Errichtung eines Austragshauses mit Anbauten und Garage auf dem Grundstück Blumenstraße 2 in Burgbernheim**
Der Stadtrat stimmte dem Bauvorhaben zu.
8. **Bauantrag der Stadt Burgbernheim im Rahmen der Dorferneuerung;
Errichtung einer Dorfgemeinschaftshalle mit Landjugendraum auf dem Grundstück Fl.Nr. 97, Gemarkung Schwebheim**
Der Stadtrat stimmte dem Bauvorhaben zu. Das Dorfgemeinschaftshaus wird von der Stadt Burgbernheim errichtet. Die Gesamtkosten liegen bei rund 290.000 €. An Eigenleistungen der Schwebheimer sind ca. 50.000 € vorgesehen. Die Maßnahme wird vom Amt für Ländliche Entwicklung mit 30-40 % bezuschusst.
9. **Antrag der Schotterwerk Burgbernheim GmbH auf Erteilung eines Straßennamens für die Werkszufahrt**
Die Zufahrt zum Schotterwerk Burgbernheim erhält die Straßenbezeichnung „Zum Steinbruch“.
10. **Verlängerung der Straße mit Versorgungsleitungen „Im Grund“;
Sachstandsbericht und Information zur Vergabe der Arbeiten**
Die Bauarbeiten für den Kanal-, Wasserleitungs- und Straßenbau wurden an die Carl Rossaro GmbH & Co. KG aus Aalen zum Angebotspreis von 604.921,49 € vergeben.
11. **Bauleitplanung der Stadt Bad Windsheim; Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 66 „BayWa Bau- und Gartenmarkt Bad Windsheim“; Beteiligung der Stadt Burgbernheim gemäß § 4 Abs. 1 BauGB**
Die Stadt Burgbernheim erhebt keine Einwendungen gegen den Bebauungsplan.
12. **Bauvorhaben der Brothaus GmbH & Co. KG;
Anbringung von Werbeanlagen am Brothaus, Rothenburger Straße 47**
Der Stadtrat stimmte dem Bauvorhaben zu.
13. **Bauantrag von Sabrina und Jürgen Rothenberger;
Neubau eines Wohnhauses mit Garage in Schwebheim**
Der Stadtrat stimmte dem Bauvorhaben zu.
14. **Sonstiges**
Im Freibad wird der Boden des Kleinkindbeckens komplett neu gefliest.
Kabel Deutschland wird ab Herbst 2013 das Kabelnetz in Burgbernheim für die Internetnutzung mit einer Geschwindigkeit von 100 Mbits/s aufrüsten
Ab Juli wird die B 470 von der Kreuzung B 13 bis zur westlichen Anschlussstelle Burgbernheim (Rothenburger Straße) saniert. Während der 10-wöchigen Bauzeit wird die Straße einseitig gesperrt bzw. der Verkehr umgeleitet.

LAG BIETET VIELE MÖGLICHKEITEN

Seit Anfang des Jahres ist die Stadt Burgbernheim Mitglied in der LAG Aischgrund. Zügig konnten bereits zwei Förderanträge eingereicht werden: Mit europäischen Fördergeldern möchte die Stadt den „Eisernen Steg“ neu errichten und eine große Streuobstinitiative starten. Wie läuft das eigentlich mit der LAG? Auf den folgenden zwei Seiten werden die wichtigsten Geheimnisse die bezüglich gelüftet.



Was ist die LAG Aischgrund?

Die LAG - Lokale Aktionsgruppe - ist auf jeden Fall eine tolle Sache, trotz des sperrigen Namens: und zwar ein gemeinsamer Verein, in dem 19 Städte und Gemeinden entlang der Aisch zusammengeschlossen sind. Das LAG-Gebiet geht von Gallmersgarten bis hinunter nach Adelsdorf im Landkreis Erlangen-Höchstadt. In den 19 Kommunen wohnen rund 74.000 Menschen auf ca. 620 Quadratkilometern.

Gegründet wurde die LAG im Jahr 2001, getragen von dem Anliegen, gemeinsam den Aischgrund voranzubringen und weiterzuentwickeln, vor allem mit Hilfe europäischer Fördergelder aus dem sogenannten „LEADER-Programm“.

2004 konnte ein Büro im Neustädter Landratsamt eingerichtet und drei Teilzeit-Mitarbeiter beschäftigt werden. Ihre Hauptaufgaben: Beratung und Unterstützung der Gemeinden bei der Planung von Projekten und die - mit reichlich Bürokratie verbundene - Beantragung von Fördergeldern. Daneben setzt die LAG auch eigene Projekte um, von denen die Mitgliedsgemeinden profitieren. Zu diesen gemeindeübergreifenden Gemeinschaftsprojekten zählen etwa die Neubeschilderung des Aischtalradwegs,

die Herausgabe von Publikationen über den Aischgrund, Kellerprojekt, Jugendkulturachse Aisch, Forschung für die Region und einige mehr. Übrigens gibt es solche Aktionsgruppen praktisch in allen Ländern der EU, im Bundesgebiet sind es 262, in Bayern zur Zeit 58.

Was kann über die LAG gefördert werden?

Ziemlich viel! Grundsätzlich gilt: LEADER ist ein offenes Programm, das nicht auf ein bestimmtes Aufgabenfeld zugeschnitten ist. Vielmehr bietet es ein breites Spektrum an Fördermöglichkeiten in den Bereichen Natur, Kultur, Tourismus, Jugend, Dorfentwicklung, Regionalvermarktung und Öffentlichkeitsarbeit. Förderfähig sind beispielsweise Personalkosten, Baumaßnahmen an Wegen und Gebäuden, Einrichtungsgegenstände, Platzgestaltung, Renaturierungen, Planungsleistungen, Konzepte, Broschüren, Faltblätter usw.

Dabei werden die Nettokosten eines Projekts mit 50 Prozent bezuschusst, bei Maßnahmen, die Gewinne erzielen, beträgt der Fördersatz 25 Prozent. Antragsberechtigt sind neben den Kommunen im LAG-Gebiet auch Vereine, Betriebe, Landwirte, Gastronomen.

Wichtig: LEADER-Projekte müssen neuartig sein, verschiedene Gruppen oder Handlungsbereiche verbinden und auch einen Bezug zur Gesamtregion haben.

Voraussetzung für eine Förderung ist die Zustimmung des zehnköpfigen LAG-Vorstands zum jeweiligen Projekt. Dann geht ein Förderantrag an die Bewilligungsstelle, die im Landwirtschaftsamt in Uffenheim angesiedelt ist, und letztlich - per Bewilligungsbescheid - entscheidet, ob das eingereichte Vorhaben den Anforderungen entspricht.



Vom ADEC kürzlich als Qualitätsroute mit vier Sternen ausgezeichnet: der Aischtalradweg. Die LAG hat die 117 Kilometer lange Strecke von Rothenburg o. d. T. über Burgbernheim nach Bamberg im Sommer 2012 komplett neu beschildert.

➔ (www.aischtalradweg.eu)



LAG-Vorstandssitzung in Burgbernheim: Im April tagte das Entscheidungsgremium im Rathaus und war nicht nur von der Aussicht schwer begeistert.



Verbinden Natur, Kultur, Tourismus: die bis zu drei Meter hohen Figurenbeuten. Sie stehen in Bremen, Weimar, Nürnberg, Uehlfeld und Vestenbergsgreuth (Foto) und werden bald auch in Neustadt und Bad Windsheim zu sehen sein. Im Innern beherbergen die aus Eichenstämmen geschnitzten Kunstwerke Bienenvölker.

► (www.figurenbeuten.de).



Wichtiges Anliegen der LAG: Einbezug der Jugend in die Regionalentwicklung. Hier planen Besucher des Jugendtreffs Schneiderscheune in Bad Windsheim gemeinsam mit Schülern, Stadt und LAG eine moderne Skateranlage.

Was hat die LAG bislang erreicht?

Doch schon einiges! Zwischen 2004 und 2008 wurden über die LAG rund 70 geförderte Maßnahmen in den Aischgrund-Gemeinden umgesetzt - die meisten Projekte aller Aktionsgruppen in Bayern! Gesamtinvestitionen über 4,5 Millionen Euro.

Seit 2009 läuft eine neue Förderperiode. Hier sind bislang 55 Förderanträge eingereicht mit einer Gesamtsumme von fast sieben Millionen Euro. Bis Ende 2013 können noch Anträge gestellt werden, die bis Ende 2015 abgewickelt sein müssen. Ab 2014 startet europaweit eine neue Förderperiode (bis 2020). Wie alle bayerischen Aktionsgruppen ist der Aischgrund nicht automatisch dabei, sondern muss sich wieder neu dafür bewerben und einem aufwändigen Auswahlverfahren stellen.

Mit Hilfe der Fördergelder sind in den 19 Städten und Gemeinden des Aischgrunds seit 2004 viele neue Einrichtungen entstanden, wie etwa das Aischgründer Karpfenmuseum in Neustadt, weitere Museen in Gutenstetten und Adelsdorf, der Kräutergarten in Vestenbergsgreuth, die Uehlfelder Wasserwelt, um einige zu nennen.

Zahlreiche Wege wurden gebaut oder ausgebaut, zum Beispiel der Steller-Naturerlebnispfad in Bad Windsheim, ein Weg zum Weinwanderweg in Ipsheim, ein Storchenlehrpfad Uehlfeld, der landkreisübergreifende Kräuter-Rundweg, mehrere Lückenschlüsse am Aischtalradweg in Bad Windsheim, Neustadt, Diespeck, Höchststadt und Adelsdorf.

Dank LEADER konnten Teilabschnitte an mehreren Zuflüssen der Aisch, wie Kaibach, Schweinebach und Weisach, renaturiert werden. Eine Reihe vielbeachteter Broschüren und Publikationen hat die LAG herausgebracht, die kostenlos in den Rathäusern erhältlich sind.

Man kann sagen: Diese Maßnahmen und das Wirken der LAG haben die Zusammenarbeit im Aischgrund merklich verbessert, die Lebensqualität der Bevölkerung und die Attraktivität der Region deutlich erhöht.

Wie kann „man“ die Regionalentwicklung unterstützen?

Ganz einfach, indem Sie der LAG beitreten! 330 Mitglieder zählt der Verein zur Zeit. Neben den 19 Kommunen auch jede Menge Einzelpersonen, aber ebenso Vereine und Einrichtungen, wie Landschaftspflegeverband, Kreisjugendring, Caritas, Teichgenossenschaft, verschiedene Heimatvereine und Gartenbauvereine, Banken, Brauereien, Gaststätten und andere Betriebe. Eine Mitgliedschaft kostet - egal ob Verein oder Privatperson - 5 Euro im Jahr und ist mit keinen Verpflichtungen verbunden; ein Austritt ist jederzeit möglich. Von der Stadt abgesehen, gibt es bislang erst ein einziges Mitglied aus Burgbernheim. Deshalb: Treten Sie bei, machen Sie mit bei der LAG! Gerne auch in einer Projektgruppe. Steigende Mitgliederzahlen erhöhen die Chancen, 2014 erneut in die LEADER-Förderung aufgenommen zu werden

► www.lag-aischgrund.de, ☎ 09161 92-550, E-Mail: lag@kreis-nea.de.

Ich werde **Mitglied** im gemeinnützigen Verein **LAG Aischgrund**

Name: _____

Anschrift, E-Mail: _____

Der Mitgliedsbeitrag beträgt 5 Euro im Jahr - für Personen, Gruppen und Vereine. Um die Zahlung zu erleichtern, bitten wir Sie, den Betrag abbuchen zu dürfen:

Bank: _____

BLZ: _____ Konto: _____

Bitte im Rathaus abgeben oder direkt bei der LAG Aischgrund. Vielen Dank!

ZUKUNFT FÜR STREUOBST AUS DEM LANDKREIS

Burgbernheim initiiert regionale Saftinitiative für den Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

In den nächsten Wochen werden die Hänge des Frankenhöhenanstiegs von Marktbergel bis Burgbernheim und darüber hinaus wieder mit einem Meer aus Kirsch-, Zwetschgen-, Birnen- und Apfelblüten überzogen. Hunderte Besucher werden wohl neben den Einheimischen bei Spaziergängen diese Pracht bewundern und den landschaftsästhetischen Wert dieser Streuobstbestände bestaunen.

Aber diese Streuobstbestände haben kein ewiges Leben, und viele der Obstbestände sind ungepflegt und vergeist. Wenn man die Rückgangszahlen in Bayern in den letzten 60 Jahren betrachtet wird deutlich, wie gefährdet unsere heimischen Obstbestände sind. Von mehr als 20 Millionen Streuobstbäumen die im Jahr 1965 noch gezählt wurden, haben wir bereits 13 Millionen verloren und die Verluste sind noch nicht gestoppt.

Sie wissen als Obstbaumbesitzer sicher am besten, dass der Anreiz, sich um die Bäume und Obstflächen zu kümmern, dann steigt, wenn die Verwertung der Erträge funktioniert. Wenn aber die eigene Apfelmus-, Apfel-, Zwetschgen- oder Birnengeleeproduktion eingestellt ist, die Äpfel nicht mehr eingelagert oder zu einem guten eigenen Saft verwertet werden und darüber hinaus der Verkauf nicht mehr lohnend ist, dann werden Sie schwerlich die Motivation zum notwendigen Obstbaumschnitt aufbringen, geschweige denn einen jungen Baum nachpflanzen. Mit Idealismus alleine können wir unseren Streuobstbeständen keine Zukunft geben. Die Erhaltung und Entwicklung der landschaftsprägenden Streuobstbestände rund um Burgbernheim und anderen Teilen des Landkreises ist in ganz entscheidendem Maße an die Nutzung gebunden. Genau um diese Nutzungsverbesserung will sich die Stadt Burgbernheim mit Unterstützung der Landschaftspflegeverbände Mittelfranken und Neustadt kümmern. Zwar sind in den letzten Jahren Alternativen entstanden, wie die mobile Saftpresse von Herrn Hupp, oder die Ankaufinitiative des Bundes Naturschutz für die Marke „Grünspecht“, aber die Stadt Burgbernheim möchte einen weiteren wichtigen Schritt einleiten. „Regionalsaft“ heißt das Zauberwort. Damit ist der Aufbau einer regionalen Saftmarke gemeint, die die Obsterträge aus dem Landkreis zusammenführt, in einer regionalen Mosterei zu Saft und



Schorleprodukten verarbeiten lässt und unter einem eigenen Markennamen in der Region vertreibt. Landkreissaft und Landkreisschorle aus eigenen Obsterträgen werden in einer Mosterei des Landkreises hergestellt. Von diesem klaren regionalen Konzept könnten neben den Streuobstbeständen und den Obstwiesenbesitzern auch ein regionaler Mostbetrieb und die Gastronomie profitieren.

Wo kommt der Saft für unsere Apfelschorlen her?

Dem Rückgang des heimischen Streuobstes steht übrigens gegenüber, dass eine große Anzahl von Apfelsäften und vor allem Apfelschorlen, die es bei uns zu kaufen gibt, aus Fruchtsaftkonzentrat hergestellt werden. Kaum einer der Hersteller von Apfelschorlen bezieht die Grundsäfte dafür von einer regionalen Mosterei. Konzentrate werden aus vielen Ländern - größte Lieferanten sind Polen, Türkei, Österreich und China - über die Lebensmittelfirmen Wild und Döhler aus Baden-Württemberg an Getränkefirmen zur Schorlenherstellung weitergegeben. Gerade der Markt an Apfelschorlen ist in den vergangenen Jahren regelrecht „explodiert“. Konsumsteigerungsraten von 85 % verzeichnet der Apfelschorlenmarkt seit 2003. Im Gegensatz dazu ist ein Rückgang des Pro-Kopf-Verbrauchs an reinem Apfelsaft von 35 % zu verzeichnen. Damit wird klar, dass der „Saftmarkt“ eigentlich ein „Schorlenmarkt“ ist. Kaum eine Veranstaltung – ob im öffentlichen oder privaten Bereich – kommt heute ohne fertige Apfelschorlen aus. Hier liegt auch für

ein regionales Qualitätsprodukt eine große Chance. Die Herstellung solch einer „Regionalschorle“ hat damit auch für die neue Initiative höchste Priorität.

„An apple a day keeps the doctor away“

Zum hohen gesundheitlichen Wert der Äpfel aus den heimischen Streuobstwiesen gibt es relativ neue Ergebnisse

einer Forschungsgruppe, die Äpfel und Säfte unter die Lupe genommen hat. In dem Forschungsvorhaben hat eine ganze Reihe von Pharmazeuten, Chemikern und Medizinern eine Vielzahl von Erkenntnissen zusammengetragen. Die Ergebnisse dieser Studien zeigen deutlich, dass in unseren alten Apfelsorten, die auf Hochstämmen wachsend auch unsere Landschaften prägen, deutlich mehr gesundheitlich bedeutsame Stoffe stecken (sekundäre Pflanzenstoffe) als in den neuen Sorten, die uns im Supermarkt angeboten werden. Es lohnt sich deshalb, sich um die alten Streuobstbestände zu kümmern, denn neben dem Verzehr als Tafelobst sind auch die daraus hergestellten naturtrüben Direktsäfte gesundheitlich von höherem Wert.

Aufbau einer regionalen Saftinitiative bis Herbst 2014

Mit dem Beschluss des Stadtrats am 18.04.2013, eine Eigenanteilsfinanzierung für die Aufbauarbeiten des Landschaftspflegeverbandes zu übernehmen, ist der Startschuss für diese Initiative gefallen. In vielen Informationsveranstaltungen, Recherchen, Vorgesprächen und Absprachen mit notwendigen Partnern wollen die Stadt Burgbernheim und der Landschaftspflegeverband das Projekt in den Landkreis tragen und im Herbst 2013 mit den konkreten Gründungsarbeiten für eine Organisation (GmbH oder Genossenschaft) beginnen.

Dabei kann der Landschaftspflegeverband Mittelfranken viele Erfahrungen aus dem Aufbau einer ähnlichen Initiative in

Ansprechpartner:

Stadt Burgbernheim

Bürgermeister Matthias Schwarz

Tel. 09843 309-20

E-Mail: m.schwarz@burgbernheim.de

Landschaftspflegeverband Mittelfranken

Norbert Metz, Dipl.Ing. Landespfleger (FH)

Tel. 0981 4653-3525

E-Mail: metz@lvp-mfr.de



der Region Hesselberg („hesselberger“) einbringen. Gelingen kann dieses Projekt aber nur mit einer hohen Beteiligung von vielen Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises aus allen Interessensbereichen. Die Initiatoren hoffen in diesem Zusammenhang auf eine breite Unterstützung durch Obst- und Gartenbauvereine, Kommunen, öffentliche Einrichtungen, Landwirte, Unternehmer, Gastronomie-, Kur- und Beherbergungsbetriebe, Getränke- und Lebensmittelbetriebe und viele andere. Mit Vertretern aus diesen Gruppierungen kann ein wirtschaftlich tragfähiges Netz für diese Regionalsaftinitiative aufgebaut werden. Für alle, die sich ein Engagement in dieser neuen Initiative vorstellen kön-

nen und dieses Projekt mit eigenen Ideen und Fähigkeiten unterstützen möchten, stehen wir als Ansprechpartner zur Verfügung. In den nächsten Mitteilungsblättern werden wir Sie mit weiteren Informationen versorgen.

Gemeinsam können wir ein Stück Zukunft für unsere tollen Streuobstwiesen bauen!

Info Lpv-Mitarbeiter

Norbert Metz (50) arbeitet seit 1993 als Diplom Landespfleger beim Landschaftspflegeverband Mittelfranken. Im Rahmen seiner Tätigkeit hat er mit vielen Gemeinden, Privatpersonen und sonstigen Institutionen eine Vielzahl von

Streuobstpflanzungen angeschoben. Zudem wurden von ihm mehrere Kleinmostereien in der Region Hesselberg (Vereinsmostereien Beyerberg und Heidenheim, Genossenschaftsmosterei Schnelldorf) und die Regionalvermarktungsgesellschaft „hesselberger“ initiiert. Vor kurzem konnte mit einer neuen Genossenschaft („Manufaktur Gelbe Bürg“) mit den Gemeinden Dittenheim, Meinheim, Gnotzheim, Heidenheim und Markt Berolzheim eine weitere Obstverwertungsinitiative angeschoben werden. Norbert Metz ist neben seiner Tätigkeit beim Landschaftspflegeverband Mittelfranken in der allfra GmbH („hesselberger“) als Mitgeschäftsführer tätig.

FREIBAD BURGBERNHEIM

Nur noch wenige Tage – dann startet wieder die Freibadsaison mit hoffentlich viel Sonne

Die vergangenen Wochen nutzten Schwimmmeister Bodo Edelhäuser und sein neuer Mitarbeiter Stefan Keller (Nachfolger von Ulrich Angermann), um das Freibad aus seinem Winterschlaf zu wecken.

Der Einbau eines neuen Schwallwasserbehälters für das Schwimmerbecken und die Beschaffung eines neuen Reinigungsgeräts für den Beckenboden sind die beiden größten Investitionen in die Freibadtechnik. Der Eingangsbereich erhielt ein neues Erscheinungsbild und im Babybecken wurde der Boden komplett neu gefliest.

Um das jährliche Defizit von rund 100.000 € etwas abzumildern, hat der Stadtrat beschlossen, für die neue Saison die Eintrittspreise moderat anzuheben. Dadurch sind Mehreinnahmen von rund 9.000 € zu erwarten. Wichtig war allen Stadträten, auch zukünftig famili-

Kinder unter 5 J.	kostenlos
Kinder (bis 17 J.)	€ 1,50
Erwachsene	€ 2,50
10er-Karte Kinder	€ 12,00
10er-Karte Erwachsene	€ 22,00
Jahreskarte Kinder	€ 25,00
Jahreskarte Erwachsene	€ 50,00
Jahreskarte Familien	€ 80,00
Benutzung	
Warmwasserdusche	€ 1,50

enfreundliche Preise für das Freibad zu erheben, deshalb haben alle Kinder unter 5 Jahren freien Eintritt. Auch die Familienjahreskarte bietet Badespaß für alle Familienangehörigen für die komplette Saison zum Preis von 80,00 €. Das Freibad hat täglich von 10.00 bis 20.00 Uhr geöffnet. Frühschwimmer haben jeden Mittwoch bereits ab 07.00 Uhr Gelegenheit, ihre Bahnen zu ziehen. Bei schlechtem Wet-



ter ist der Badebetrieb auf die Zeit von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr beschränkt.

Die aktuellen Wassertemperaturen erfahren Sie unter: <http://www.burgbernheim.de/Startseite/Tourismus-und-Natur/Freizeitmoeglichkeiten/Freibad/K227.htm>

150 JAHRE ROTES KREUZ

Das Deutsche Rote Kreuz feiert in ganz Deutschland 150 Jahre Rotes Kreuz. Aus diesem Grund werden auch im Kreisverband Neustadt an der Aisch-Bad Windsheim an den einzelnen Stützpunkten verschiedene Aktionen durchgeführt.

In Burgbernheim plant das Jugendrotkreuz in Kooperation mit der Bereitschaft nachfolgend aufgezählte Aktionen für Kinder und Erwachsene. Als Veranstaltungsort ist die Schule Burgbernheim vorgesehen.

Am 18.05.2013 von 10 – 16 Uhr,

- Aktionen für Kinder:
- Kinderschminken durch das Jugendrotkreuz Burgbernheim
 - Basteln mit dem Jugendrotkreuz Burgbernheim
 - Rettungswagen basteln
 - Schlüsselanhänger
 - kleines EH-Programm
- Aktionen für Erwachsene:
- Sie können ihren Kfz-Verbandskasten vorbei bringen und bei Verfall vor Ort gegen einen geringen Preis umtauschen

- Informationen zu den Gemeinschaften „Bereitschaften“ und „Jugendrotkreuz“
- Beantworten von Fragen in der Ersten Hilfe

Für das leibliche Wohl wird natürlich gesorgt. Es wird Mittagessen sowie Kuchen geben; auch Getränke sind vorrätig - alles zu einem kleinen Preis.

Auf Ihr zahlreiches Erscheinen freuen sich die BRK Gemeinschaften Burgbernheim.

KLIMAWERKSTATT BURGBERNHEIM

Lange hat es dieses Jahr gedauert, bis der erste Salat aus dem Frühbeet kam. Die Bauern hatten große Probleme durch den verspäteten Frühjahrsbeginn, der alles um Wochen in Verzug geraten ließ – keine guten Voraussetzungen für den Klimaschutz! Denn der hat eine Menge mit Ernährung zu tun: etwa ein Drittel aller Treibhausgasemissionen in Europa stammt aus Produktion, Lagerung oder Transport von Lebensmitteln! Bewusstes Einkaufen ist also ein sehr wichtiges Werkzeug für den Klimaschutz.

Im Folgenden wollen wir Ihnen die Eckpfeiler einer klimaschonenden Ernährung vorstellen, und Sie einladen, diesen Weg mitzugehen, soweit es Ihnen möglich ist.

Regionale Produkte bevorzugen

Eigentlich ganz einleuchtend: für lange Transportwege aus dem Ausland und vor allem aus Übersee wird viel Energie benötigt; besonders mit dem Flugzeug transportierte Ware fällt dabei ins Gewicht!

Wenig sinnvoll ist es, Lebensmittel, die es auch aus heimischer Produktion gibt, aus weiter entfernten Regionen liefern zu lassen. Diese klima- und ressourcenbelastenden LKW-Transporte sind überflüssig. Es gibt bei uns im Umkreis eine Menge Betriebe, die aus regionalen Rohstoffen hochwertige, nicht selten biozertifizierte Lebensmittel herstellen. Beim Landratsamt erhalten Sie eine Liste der Direktvermarkter. Manche von ihnen liefern frei Haus. Auch die umliegenden Supermärkte haben zunehmend Waren aus regionalem Anbau im Sortiment. Es lohnt sich, danach zu suchen. Gleichzeitig stärken Sie mit einem solchen Einkauf auch die regionalen Strukturen.

Saisonale Lebensmittel kaufen

Jedes Obst und Gemüse hat seine Saison, in der es – natürlich gewachsen – geerntet werden kann. Kaufen wir sie außerhalb dieser Saison (z. B. Äpfel im Mai), so zahlen wir im Sinn des Klimaschutzes einen hohen Preis dafür. Es entstehen hohe Treibhausgasemissionen durch den Flugzeugtransport, wenn in Übersee produziert wird. Oder die Emissionen entstehen durch den Betrieb von beheizten Gewächshäusern bei einem Anbau in Europa außerhalb der Saison. Des Weiteren benötigt man energiefressende Kühllagerung, um sie außerhalb ihrer Saison verkaufen zu können. Besorgen Sie sich einen Saisonkalender (www.aid.de), der Ihnen einen Überblick vermittelt und gleichzeitig neue Ideen geben kann. Wir müssen nicht auf alles

Liebgewonnene verzichten, aber wir können mit dem Schwerpunkt auf saisonale Produkte einen großen Beitrag zum Klimaschutz leisten.

Vermeehrt Bioprodukte auswählen

Warum sind Bioprodukte für den Klimaschutz besser als Produkte aus konventioneller Erzeugung? Düngemittel verursachen einen hohen Anteil der landwirtschaftlichen Treibhausgasemissionen. Für die Produktion von chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmitteln wird viel Energie benötigt. Auf beides wird in der Biolandwirtschaft verzichtet. Die eventuelle Verwendung von Futtermitteln, die aus Südamerika importiert werden, hat enorme klimatechnische Auswirkungen.

Fleischkonsum reduzieren

Im Sinne des Klimaschutzes gilt sicherlich: Seltener Fleisch essen, dabei höherwertiges Fleisch verwenden. Die Tierhaltung ist für einen nicht zu unterschätzenden Anteil an den Treibhausgasemissionen verantwortlich. Deshalb ist allein schon die Menge des Verbrauchs wichtig. Gleichzeitig jedoch auch die Art der Produktion: „Günstiges“ Fleisch aus Mastbetrieben, für die Futtermittel produziert und transportiert werden müssen (im ungünstigsten Fall aus Übersee), hat sicherlich eine schlechtere Ökobilanz als Fleisch aus Betrieben, für die Nachhaltigkeit ein wichtiges Prinzip ist. Versuchen Sie doch einmal, jede Woche einen oder mehrere fleischlose Tage einzulegen. Die Vielfalt an pflanzlichen Nahrungsmitteln sorgt ebenso wie Süßspeisen für jede Menge Alternativrezepte. Vegetarische Kochbücher oder Tipps aus dem Internet garantieren große Abwechslung.

Frisch zubereitete Speisen bevorzugen

Zwei gute Gründe sprechen dafür: Wenn Sie die Lebensmittel selber verarbeiten, haben Sie einen Überblick darüber, was alles im Essen drin ist. Außerdem können Sie Einfluss darauf nehmen, wo es herkommt. So können die energieaufwändigen Produktionsprozesse, die es braucht, bis ein Fertigprodukt bei Ihnen im Küchenvorrat liegt, eingespart werden. Als Notreserve sind Fertigprodukte ganz praktisch, Klimaschutz (und Gesundheit) plädieren jedoch eindeutig für „frisch zubereiten“.

Verpackungen vermeiden

Umverpackungen bei Lebensmitteln lassen sich in der Praxis beim Einkauf nicht immer vermeiden. Trotzdem sollte man ein Auge darauf haben und darauf verzichten, wo immer es geht. Die eigene

Die Klimawerkstätten

Ihr Alltagsexperiment mit frischen Ideen!



Einkaufstasche von zu Hause mitzubringen, um die Plastiktüte zu sparen, ist sicher gut machbar.

Wegwerfen von Lebensmitteln reduzieren

In Deutschland landen jedes Jahr riesige Mengen an Lebensmitteln im Abfall, werden einfach weggeworfen. Die bei der Herstellung und dem Transport entstandenen Umweltbelastungen und der Energieverbrauch waren völlig umsonst, ganz abgesehen vom moralischen und finanziellen Aspekt. Achten Sie beim Einkauf darauf, sich einen guten Überblick über Ihren Bedarf zu verschaffen. Eine Einkaufsliste zu schreiben und ganz gezielt einzukaufen macht Sinn. „Schnäppchen“ sind nur dann „Schnäppchen“, wenn sie auch verbraucht werden.

Ein Tipp: Gehen Sie möglichst nicht hungrig zum Einkaufen, das wirkt sich positiv auf die Menge und damit auch auf Ihren Geldbeutel aus.

Selbstversorgung

Wer die Möglichkeit hat, im eigenen Garten oder auf dem Balkon Gemüse, Kräuter oder Obst anzubauen – möglichst noch biologisch – handelt natürlich optimal im Sinne des Klimaschutzes und genießt gleichzeitig all die anderen Vorteile, die damit verbunden sind. Sie sehen, es gibt eine Menge Ansatzpunkte, Ihre Ernährung im Sinne des Klimaschutzes zu gestalten. Manches wird bereits selbstverständlich für Sie sein, das eine oder andere sicherlich neu. Es lohnt sich, unsere Vorschläge Schritt für Schritt zu überprüfen und sie umzusetzen, soweit es Ihnen möglich ist. Der Genuss des Essens und Trinkens wird nicht geschmälert werden. Sie können mit jedem Bissen einen weiteren eigenen Beitrag zum Klimaschutz leisten.

Mit dem nächsten Heft nähern wir uns allmählich der Urlaubszeit; ein Grund dafür, uns dann mit dem Thema „Mobilität und Klimaschutz“ auseinanderzusetzen.

Klimawerkstätten Gruppe Burgbernheim



GESANGVEREIN SÄNGERLUST SCHWEBHEIM FEIERT 100JÄHRIGES JUBILÄUM

Endlich wieder ein Fest in Schwebheim. Der Gesangverein Sängerkunst Schwebheim feiert vom 22. bis 23. Juni seinen 100. Geburtstag. Zu diesem Anlass lädt er alle Freunde des Gesangs und der Musik nach Schwebheim ein, um miteinander ein paar fröhliche und gesellige Stunden zu verbringen.

Am Abend des 18. April 1913 gründeten 33 Männer aus Schwebheim im Gasthaus Dasch den Gesangverein Sängerkunst und besiegelten es mit dem Beschluss einer Satzung und der Wahl einer Vorstandschaft. Im Jahre 1923 erreichte der Verein seinen bisher höchsten Kassenstand von 4 038 830,52 Mark. Dieser Kassenstand platzte aber durch die Inflation schneller als eine Seifenblase, sodass für die Anschaffung einer Fahne erst einmal gespart werden musste. Am 17. Mai 1925 konnte dank 25 Spendern die neue Fahne feierlich eingeweiht werden. Der aktive Chorgesang wurde wegen der Kriegswirren mit Beschluss der Generalversammlung vom 7. Februar 1934 bis auf Weiteres eingestellt. 1950 begann der Gesangverein mit 20 Mitgliedern mit dem aktiven Singen und hielt wieder regelmäßige Chorproben ab. Sein 50jähriges Bestehen feierte der Gesangverein Sängerkunst vom 13. bis 14. Juli 1963 mit einem Festakt im Gasthaus Dasch sowie einem Freiluftgottesdienst und Festausklang in der Pappelallee westlich der B 13. Mit einem Festzelt und vollem Programm wurde der 75. Geburtstag des Vereins vom 23. bis 27. Juni 1988 begangen. Natürlich hatte der Gesangverein wesentlich mehr Aktivitäten, wie Ausflüge, Gartenfeste, Weinfahrten, usw. Die Zahl der aktiven Sänger



Sängerinnen und Sänger 2011

sank immer weiter, sodass man sich ab 1994 mit weiblichen Stimmen verstärkte.

Als nächstes großes Ereignis für den Gesangverein Sängerkunst steht der 100. Geburtstag vor der Tür. Er beginnt am Samstag, dem 22. Juni 2013 mit einem Kommersabend und Ehrungen. Musikalisch wird er umrahmt vom Patenverein Marktbergel und weiteren Chören aus Burgbernheim, Illesheim und Kaubenheim. Den Abend lassen die „Genswognquaunger“ gemütlich ausklingen. Der Festsonntag am 23. Juni 2013 beginnt um 10:00 Uhr mit einem Gemeinschaftsgottesdienst der Kirchengemeinden Illesheim, Urfersheim, Westheim und

zünftigen Mittagessen gesorgt. Den musikalischen Nachtschicht bieten anschließend der Gesangverein Schwebheim und weitere Chöre aus Westheim, Marktbergel und Urfersheim. Bei Kaffee und Kuchen und der Musik der Blaskapelle Buchheim kann man der Dämmerung getrost entgegen sehen und sich ja vielleicht noch einen Dämmerschoppen genehmigen. Wer Lust auf Musik und geselliges Beisammensein hat, ist beim Gesangverein Schwebheim genau richtig. Wir würden uns sehr freuen, wenn uns der oder die eine oder andere aktiv unterstützen würde und bei uns an einem der nächsten Montage im Gemeindehaus zur Chorprobe vorbeischaut.

1. Vors. Gabi Musch
2. Vors. Werner Horn



Gründungsfoto mit allen damaligen Mitgliedern

FÖRDERVEREIN „ARCHE NOAH E.V.“ SUCHT NEUEN VORSTAND

Der Förderverein „Arche Noah e. V.“ Burgbernheim existiert seit dem 29. Juli 2002 und wurde gegründet, um die Arbeit im Kindergarten kulturell und finanziell zu fördern. Dennoch ist unser Verein nicht nur für die Unterstützung des Kindergartens tätig, sondern entgegen der Wahrnehmung vieler unserer Bürger liegen uns alle Burgbernheimer Kinder am Herzen. Besonders zeigte sich dies in der Vergangenheit bei unseren Aktivitäten und Aktionen mit den Kindern zur Förderung und Bildung aller Altersgruppen oder auch bei Anschaffungen, wie z. B. zuletzt bei der Beteiligung an der Beschaffung einer

Kleinkinderutsche sowie Kleinkinderschaukel für den Spielplatz auf dem Kapellenberg. Aktuell zählt der Verein 37 Mitglieder. Der Mitgliedsbeitrag beträgt minimal 10,00 € jährlich, von dem alle Familienmitglieder bei Ausflügen, Veranstaltungen, Neuananschaffungen, etc. profitieren.

Der Verein bietet meistens zwei bis drei Aktionen im Jahr für Kinder unterschiedlichster Altersstufen an, die sich tendenziell im Frühjahr und Herbst abspielen. Auch das Burgbernheimer Ferienprogramm wird jedes Jahr mit einer Aktion unsererseits mitgestaltet. So ist für dieses Frühjahr noch ein Selbstbehauptungs-

kurs für Jungen und Mädchen geplant sowie im Sommer eine Fahrt zu den Bavaria Filmstudios nach München.

Für das laufende Jahr ist die Vorstandschaft des Vereins noch kommissarisch bis November 2013 im Amt. Falls sich bis dahin jedoch keine neue Vorstandschaft zur Verfügung stellt, wird sich der Verein bis Jahresende auflösen. Bei Interesse bezüglich der Wahl zur Vorstandschaft bzw. zum Beitritt als Vereinsmitglied stehen Katja Tiller (1. Vorsitzende) sowie Petra Greber (2. Vorssitzende), Rosi Kreitlein (Kassier) und Janet Schwarz (Schriftführerin) gerne zur Verfügung.



BURGBERNHEIM IM TAKT

Am 30. Juni 2013 findet in Burgbernheim zum zweiten Mal die Veranstaltung Burgbernheim in/im Takt statt.

Der Verein Musikunst führt damit die Idee fort, alle Musizierenden, Sänger, Bläser, Gitarristen, Schlagzeuger und viele andere mehr, an einem Tag zusammenzuführen. So wird den Burgbernheimern und den Gästen das musikalische Leben unserer sympathischen Kleinstadt zum Klingen gebracht.

Neu im Programm ist in diesem Jahr die Bilderausstellung der KinderKunstWerkstatt. Unter dem Motto „Betrachten und beobachten – hören und innere Bilder entstehen lassen – erzählen und erfinden – in Farben und Formen ausdrücken – der Phantasie Flügel geben“ gestalteten Kinder und Jugendliche in mehreren Workshops Kunstwerke, die sie jetzt einer breiten Öffentlichkeit präsentieren möchten. Umrahmt wird diese Ausstellung,

die in der Sparkasse zu sehen ist, von musikalischen Darbietungen und einer Lesung. Die literarischen Texte trägt Winfried Hoefler vor, der den Burgbernheimern vom Weihnachtskonzert 2012 sicherlich noch in guter Erinnerung ist.

Auch diesmal werden rund 150 Musikschaffende in 11 Ensembles an drei Standorten in wechselnder Zusammensetzung und Reihenfolge singen und spielen. Die Zuhörer bekommen also Darbietungen unterschiedlicher Musikrichtungen an drei Standorten in drei Durchgängen, eine Kunstausstellung und Lesungen geboten.

Die Veranstaltung beginnt um 13:30 Uhr im Seilershof mit einer gemeinsamen Eröffnung. Nach drei Durchgängen führt die Schlussveranstaltung im Seilershof um 17:00 Uhr alle Musizierenden und Kunst-

Burgbernheim im Takt



Sonntag, 30. Juni 2013

ab 13:30 Uhr

Seilershof



3 Bühnen - 3 Durchgänge - 11 Ensembles - 150 Sänger und Musiker



schaffenden sowie interessierte Gäste noch einmal zusammen. Ein Standkonzert der Stadtkapelle Burgbernheim leitet dann zu einem gemütlichen Ausklang im Seilershof über. Während der gesamten Veranstaltung ist im Seilershof selbstverständlich für Speis und Trank gesorgt.

Der Erlös der Veranstaltung wird für die Unterstützung der Jugendarbeit des Vereins verwendet.

Burgbernheim im Takt, ein Motto, das nicht nur die Veranstaltung am 30. Juni 2013 beschreibt.

	Seilershof	Innenhof Anwesen Fischer/Weidner	Parkplatz hinter dem Rathaus	Sparkasse
13:30 Uhr	Begrüßung gemeinsames Lied			
14:00 Uhr – 14:30 Uhr	Bewirtung Kaffee – Kuchen – Getränke - Wurst	Kinderchor KirchenChor St. Johannis	Blue Monxs	Eröffnung der Ausstellung KinderKunstWerkstatt Musik: Saxophonquartett Lesung: Winfried Hoefler
--- PAUSE ---		PAUSE --- PAUSE --- PAUSE --- PAUSE --- PAUSE --- PAUSE --- PA		
14:45 Uhr – 15:30 Uhr	Bewirtung Kaffee – Kuchen – Getränke - Wurst Musik: Picked up	Jugendorchester Saxophonquartett	Jugendband Bläserklasse Kinderchor	Lesung: Winfried Hoefler Musik: MGV 1844 Burgbernheim
--- PAUSE ---		PAUSE --- PAUSE --- PAUSE --- PAUSE --- PAUSE --- PAUSE --- PAUSE --- PA		
16:00 Uhr – 16:30 Uhr	Bewirtung Kaffee – Kuchen – Getränke - Wurst	Jugendorchester Saxophonquartett	Picked up Blue Monxs	
ab 16:45 Uhr	Abschluss-Singen Standkonzert der Stadtkapelle Burgbernheim Bewirtung			

ASB SENIORENZENTRUM

Aufgrund verschärfter Brandschutzauflagen verschiebt sich der Baubeginn für das ASB-Seniorenzentrum auf Herbst 2013, die Fertigstellung ist für Anfang

2015 geplant. Zu Beginn der letzten Woche konnte das neue Brandschutzkonzept beim Landratsamt zur Prüfung eingereicht werden. Nach Abschluss

dieser Prüfung und Erteilung der Baugenehmigung wird das Vorhaben ausgeschrieben und die Aufträge werden vergeben.



BURGBERNHEIMER HELFEN BURGBERNHEIMERN

Die Stadt Burgbernheim setzt sich als Vermittler von Nachbarschaftshilfen gerne ein. Melden Sie sich einfach telefonisch im Rathaus, wenn Sie eine bestimmte Hilfe benötigen oder sich für andere einsetzen möchten. Ob die Tätigkeiten unentgeltlich, im Tausch gegen andere Tätigkeiten oder gegen Entgelt erfolgen, können beide Seiten untereinander absprechen.

ICH SUCHE JEMANDEN FÜR FOLGENDE TÄTIGKEITEN:		ZEITL. UMFANG
Rasenmähen, Gartenpflege, Schneeräumen im Pfarrgartenweg	Gegen Bezahlung	nach Anfall
ICH BIETE FOLGENDE TÄTIGKEITEN AN:		
Fahrten zum Einkaufen Fahrten zum Arzt Einkaufen	unentgeltlich und innerhalb von Burgbernheim, außerhalb von Burgbernheim gegen geringe Beteiligung an den Benzinkosten	Ganztags möglich nach Absprache (insgesamt 4 Angebote)
ANSPRECHPARTNER IM RATHAUS: Heidrun Johnson, Tel. 09843/309-0 oder Barbara Körner, Tel. 09843/309-23		

DIETMAR KUBOTH - KÜNSTLERISCHE ALTERNATIVEN

Seit Jahren fertigt Dietmar Kuboth in seinem Atelier in Ottenhofen kreative Gegenstände für Haus und Garten aus Holz, Stein und Farbe. Außerdem malt er Portraits und widmet sich der Glaskunst.

- Rathaus • Pizzeria Belvedere
- Gasthaus „Goldener Hirschen“
- Gasthaus „Weißes Roß“
- Gasthaus „Goldener Engel“
- Raiffeisenbank

Vom 15.05. bis 16.06.2013 stellt Herr Kuboth mehrere Werke an verschiedenen Orten in Burgbernheim aus. Diese können zu den üblichen Geschäfts- und Betriebszeiten besichtigt werden:

Im Rathaus ist ein Bild des Torturms mit einem echten Uhrwerk zu sehen. Der Künstler freut sich auch über Besuch in seinem Atelier in Ottenhofen, Hausnummer 34. Nähere Informationen: www.atelier-der-begegnung.de

Dietmar Kuboth vor seinen Werken.



EINBLICK IN RETTUNGSWAGEN ERHALTEN

Ende April bot sich den Juniorhelfern der 3. und 5. Klasse sowie den Schulsanitätern der 7. und 8. Jahrgangsstufe die Möglichkeit, das Innere eines Rettungswagens zu besichtigen.

Normalerweise beschäftigen sich die Juniorhelfer und Schulsanitäter mit Themen wie Unfallverhütung oder Erstversorgung von Kranken und Verletzten. Sie leisten anderen emotional Beistand, wenn es diesen schlecht geht und sie wissen, was in den wichtigen ersten Minuten nach einem Unglück getan werden kann. In den Pausen stehen sie ihren Mitschülern als Ansprechpartner und Helfer zur Verfügung.

Nun gab es die Gelegenheit, etwas über sich daran anschließende Hilfsmaßnahmen zu erfahren: Christine und Christopher Gebhardt vom BRK-Kreisverband Neustadt/Aisch - Bad Windsheim ge-

währten Einblick in einen Rettungswagen der Wasserwacht.

Zunächst wurde das Innere der Fahrerkabine in Augenschein genommen. Funkgerät, Schutzhelm und Feuerlöscher gehören hier zur Grundausstattung. Im hinteren Bereich des Wagens werden Patienten transportiert. Einige Juniorhelfer und Schulsanitäter durften sich deshalb probenhalber auf der Liege ausbreiten. Außerdem wurden Gegenstände gezeigt, die zur Versorgung von Kranken benötigt werden. Dazu zählen beispielsweise Stethoskop, Erste-Hilfe-Koffer, Schienen für Gliedmaßen, Infusionsmaterialien, EKG und Beatmungsgerät. Richtig aufregend wurde es für die Schüler, als sie selbst bei der Simulation einiger Maßnahmen als Patient oder Helfer mitwirken durften. Herr Gebhardt erläuterte außerdem, wie wichtig es sei, immer alle Gegenstände an der richtigen Stelle aufzubewahren, um diese



Christopher Gebhardt erklärt den Juniorhelfern den Rettungswagen

schnell zur Verfügung zu haben. Zum krönenden Abschluss erlebten Juniorhelfer und Schulsanitäter noch das Aufleuchten der Blaulichter und das kurze Aufheulen der Sirene.

Bleibt zu hoffen, dass in Wirklichkeit kein Rettungswagen benötigt wird – falls doch, so wurde den Schülern durch dieses eindrucksvolle Erlebnis sicherlich ein Stück weit ihre Angst vor einem Krankentransport genommen. S. Markert

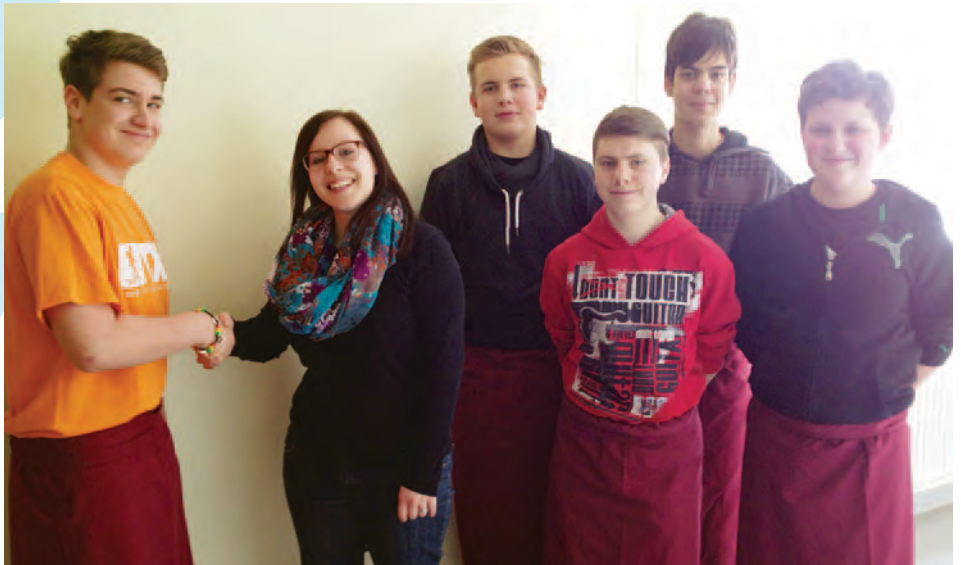
CATERINGGRUPPE SPENDET AN „BURGBERNHEIM HILFT“

Wir, die Schüler der Cateringgruppe Mittelschule Burgbernheim-Marktbergel, haben am Weihnachtsabend in der Roßmühle selbstgemachte Lebkuchen und Pralinen an die Eltern verkauft. Dabei haben wir einen Erlös von 80,00 € erzielt. Uns ist klar, dass es auf der Welt nicht allen Schülern so gut geht wie uns und deshalb wollten wir mal was spenden. Von Frau Wattenbach haben wir erfahren, dass es in Burgbernheim einen Verein gibt, der das gespendete Geld an bedürftige Menschen weitergibt.

Also haben wir der Vorsitzenden des Vereins Burgbernheim hilft, Frau Anna Wittig, einen Brief geschrieben und sie zu uns in die Schule eingeladen. Ein paar Lehrer haben noch was „oben drauf gelegt“ und Julian Felbinger konnte dann Frau Wittig 100,00 € überreichen. Frau Wittig hat uns versichert, dass das Geld nach Kabul an eine Mädchenschule überwiesen wird. Eventuell können von unserem Geld Taxifahrten von der Schule nach Hause bezahlt werden, denn der Schulweg in Kabul ist so gefährlich, dass es fast nicht möglich ist, zu laufen.

Wir freuen uns, dass wir ein bisschen helfen konnten und werden nächstes Jahr wieder was spenden.

Die Cateringgruppe der Mittelschule Burgbernheim



Julian Felbinger (links) übergibt Anna Wittig (2. v. li.) die Spende der AG Catering

Terminübersicht Grund- und Mittelschule

Datum	Veranstaltung
Do 02.05.13	Ausgabe der Übertrittszeugnisse für die 4. Klassen
Di 07.05.13, 19:00 Uhr	„Das kleine Zucker-ABC“, Vortrag von Heidemarie Häßlein, Diätassistentin
Mi 08.05.13	Beginn der Prüfungen zum Erwerb des qualifizierenden Abschlusses der Mittelschule
So 28.07.13	Sommerfest der Schule

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN DES JAHRES 2012

Haushaltsdaten

Bruttoausgaben (mit Werken) 12.100.000 €

Steuereinnahmen

davon Grundsteuer A 71.000 €
 Grundsteuer B 431.000 €
 Gewerbesteuer 2.213.000 €
 Einkommensteuer 934.000 €
 Umsatzsteuer 106.000 €
 Schlüsselzuweisungen 291.000 €

Kreisumlage 1.070.000 €
 VG-Umlage (Verwaltung) 393.000 €
 VG-Umlage (Schule) 178.000 €
 Gewerbesteuerumlage 280.000 €
 Solidarumlage 0 €
 Steuerkraft je Einwohner 640,92 €
 Steuerkraftmesszahl 1.861.000 €

Verschuldung zum 31.12.2012 7.325.000 €
 Verschuldung pro Einwohner 2.527 €/EW
 jährliche Tilgung 574.200 €

Einwohner zum 01.01.2012 2.971
 Geburten 26
 Sterbefälle 28
 Zuzüge 161
 Wegzüge 158
 Einwohner zum 31.12.2012 2.972
 • davon in **Burgbernheim** 2.462
 • davon in **Hochbach** 31
 • davon in **Schwebheim** 243
 • davon in **Buchheim** 177
 • davon in **Pfaffenhofen** 59
 Amerikanische Staatsbürger (nicht in der Meldestatistik enthalten) 157
 Standesamtliche Trauungen 19
 Schüler an der Grund- und Mittelschule (2012/2013) 305
 • davon aus **Burgbernheim** 135
 • davon aus **Marktbergel** 89
 • davon aus **Illesheim** 38
 • davon aus **Gallmersgarten** 30
 • davon aus **Obernzenz** (5. Klasse) 13

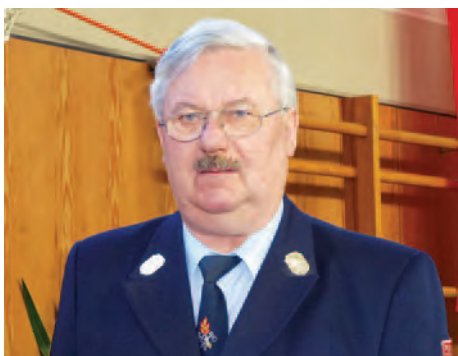


AUSZEICHNUNG FÜR WOLFGANG OBERMEIER

Im Rahmen der Kommandanten-Dienstversammlung wurde Kreisbrandmeister Wolfgang Obermeier aus Burgbernheim eine besondere Ehre zuteil. Vorsitzender des Bezirks-Feuerwehrverbandes und Kreisbrandrat Dieter Marx aus Fürth sowie der hiesige Kreisbrandrat Alfred Tilz verliehen ihm für seine besonderen Verdienste um die Feuerwehren des Landkreises Neustadt a. d. Aisch – Bad Windsheim das Bayerische Feuerwehr-Ehrenkreuz in Gold.

Wolfgang Obermeier war 18 Jahre Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Burgbernheim und wurde 1986 zum

Kreisbrandmeister ernannt. Er betreut seitdem das Fachgebiet „Technik“ und führt Dienstaufsicht in zwei Gemeinden.



Wir gratulieren zur Geburt



09.03.2013 **Lenny Arthur Eckhardt**

Eltern: Annabell Uhlrau und Waldemar Eckhardt
Adresse: Felsenkellerstraße 8, 91593 Burgbernheim

21.03.2013 **Rabea Christine Endres**

Eltern: Karolin und Roland Endres
Adresse: Buchheim Dorfstraße 5, 91593 Burgbernheim

12.04.2013 **Sophia Schaad**
Eltern: Yasmin und Juri Schaad
Adresse: Bergeler Straße 3, 91593 Burgbernheim

15.04.2013 **Rafael Dottl**
Eltern: Alexandra Pareo und Bernhard Dottl
Adresse: Rodgasse 6, 91593 Burgbernheim

19.04.2013 **Mia-Sophie Valentin**
Eltern: Birgit und Michael Valentin
Adresse: Obere Rathausgasse 2, 91593 Burgbernheim

19.04.2013 **Klemens Musch**
Eltern: Evelyn und Stefan Musch
Adresse: Schwebheim Buchheimer Weg 3, 91593 Burgbernheim

Wir gratulieren zum 100. Geburtstag

28.04.2013 **Kurt Eggerstorff**
Adresse: Schulstraße 25, 91593 Burgbernheim



Freiwillige Feuerwehr Burgbernheim

Einsätze:

- 28.02. – 12:47 Uhr Brandmeldeanlage/Feuermeldung, Rothenburger Straße
- 28.02. – 13:14 Uhr Brandmeldeanlage/Feuermeldung, Rothenburger Straße
- 28.02. – 18:22 Uhr Nachschau Brandmeldeanlage, Rothenburger Straße
- 19.03. – 13:11 Uhr Verkehrsunfall Person eingeklemmt, B13 Höhe Ottenhofen
- 20.03. – 07:26 Uhr Verkehrsunfall Person eingeklemmt, zw. B13 und Ermetzhof
- 15.04. – 16:21 Uhr Ölspur, Bergeler Straße
- 18.04. – 15:55 Uhr Brandmeldeanlage/Feuermeldung, Rothenburger Straße
- 19.04. – 14:06 Uhr Brandmeldeanlage/Feuermeldung, Rothenburger Straße
- 22.04. – 08:00 Uhr Absicherung Berglauf, Kapellenberg

Termine:

- 08.05. – 19:30 Uhr Übung
- 13.05. – 20:00 Uhr Dienstsport
- 15.05. – 18:30 Uhr Atemschutzübung, Bad Windsheim
- 23.05. – 20:00 Uhr Atemschutzübung, Bad Windsheim
- 24.-26.05. 150 Jahre FF Uffenheim
- 27.05. – 20:00 Uhr Dienstsport
- 05.06. – 19:30 Uhr Jugendfeuerwehr
- 10.06. – 20:00 Uhr Dienstsport
- 12.06. – 19:30 Uhr Übung
- 14.-16.06. 150 Jahre FF Neustadt a. d. Aisch
- 15.06. – 15:00 Uhr Gerätedienst
- 21.-23.06. 150 Jahre FF Bad Windsheim

www.ffw-burgbernheim.de

35 JAHRE VOLLEYBALL IN BERNA

ab 11 Uhr
Mixed-Turnier

TSV 1877
Burgbernheim

1978 - 2013

**35 JAHRE
VOLLEYBALL
IN BERNA**

SA, 15. JUNI 2013
Sporthalle Burgbernheim

Highlights

Einlagespiele unserer Jugend
Volleyball-Modenschau
Volleyball-Kurzfilm
Schlemmereien

ab 20 Uhr Jubiläumsparty
mit Jubiläums-Bar &
den Berner Bergzweitschgen
Eintritt frei!

www.tsvburgbernheim.de

Aktuell

Auch im Jahr 2013 kann sich die Abteilung mit rund 90 aktiven Volleyballerinnen und Volleyballern sehen lassen. In der Mittelfränkischen Verbandsrunde 2012/13 spielten fünf Mädchen- und zwei Jungenmannschaften sowie ein Frauenteam um einen guten Platz in der Tabelle. Sieben Jugendbetreuer und zwei Trainer im Erwachsenenbereich engagieren sich jede Woche ehrenamtlich. Mit ausgebildeten Übungsleitern und einer Trainerlizenz im Leistungssport Volleyball leistet die Abteilung sehr gute Jugendarbeit. Erfolge sind ein gutes Aushängeschild und motivierend. Der Einsatz aller zählt und ist Grundprinzip.

einmalig das überregionale mittelfränkische Jugendauswahltraining in unserer Halle statt. Der Anteil der Kinder und Jugendlichen wächst. Dankenswerter Weise unterstützt der Großteil der Eltern die Abteilung mit Essensspenden zum Verkauf bei Heimspielen oder Weihnachtsfeiern sowie mit Fahrdiensten zu den Auswärts-spielen. Seit dem Turnhallenneubau gibt es außerdem eine Freizeitgruppe, die einmal wöchentlich einfach nur das Volleyballspielen genießt.

Außer Volleyball

Zahlreiche Aktivitäten bereichern seit Jahren den Volleyballsport in Burgbernheim. Ob Weihnachtsfeiern für Jugendliche und Erwachsene, Ausflüge, Fahrten zu Länderspielen, besondere Aktionen, wie Klettern an der Kletterwand, Mitternachts- oder Jubiläumsturniere oder Vereinsmeisterschaften der Jugend - die Abteilung bietet ein abwechslungsreiches Programm. Unzählige ehrenamtliche Helferstunden von aktiven und auch passiven Volleyballspielern ermöglichen unter anderem erst die Finanzierung vieler Vorhaben. Mit dem Volleyballsport im Mittelpunkt ist es vielleicht auch ganz einfach das gesellige Beisammensein in der Abteilung, was sich so großer Beliebtheit erfreut.



U13 männlich: Nordbayerische Meisterschaften 2013 in Elsenfeld

Rückblick

Bereits im Jahr 1973 wurde in Burgbernheim das erste Volleyballturnier beim Gau- und Bergturnfest abgehalten. Unter dem Namen „Sport für Jedermann“ waren damals schon die ersten aktiven Volleyballer in den Reihen der Faustballspieler zu finden. Erst 1978 formierte sich diese Sportart aber zu einer eigenen Abteilung. Mit dem letzten freien Hallentermin improvisierten zunächst neun junge Frauen mit ausrangierten Bällen und einer Zauberschnur - statt eines Netzes - ihr Volleyballtraining. Ab der Spielsaison 1980/1981 nahmen schließlich Frauen- und Herrenteams an der Mittelfränkischen Verbandsrunde teil. Die erste Jugendmannschaft beteiligte sich im Jahr 1998 an diesem Wettbewerb.

Nicht zu vergessen sind die optimalen Bedingungen in unserer Sporthalle, die für die Mittelfränkische Verbandsrunde, Turniere und Meisterschaften auf mehreren Feldern auch an Wochenenden genutzt werden kann. Im Mai 2012 fand

Wenn am 15. Juni 2013 in der Burgbernheimer Sporthalle das 35-jährige Bestehen der Abteilung gefeiert wird, freuen sich alle Volleyballaktiven mit ihrer Abteilungsleiterin Petra Schloser über viele Zuschauer bei den Spielen ab 11.00 Uhr und über zahlreiche Gäste bei der Jubiläumsparty am Abend.





!!! Die Termine beachten !!!**Überprüfung der Feuerlöscher**

Bitte Informieren Sie auch Ihre Nachbarn und Bekannten

Auch 2013 bieten wir Ihnen die Möglichkeit Ihre Feuerlöscher
KOSTENGÜNSTIG ÜERPRÜFEN ZU LASSEN(nicht mit der örtlichen Feuerwehr)

Überprüfungszeitraum innerhalb 24 Monate

Prüfgebühr 6 Kg Auflade - Feuerlöscher ab nur 10 €**Termine**

Ort	Datum	Uhrzeit
Burgbernheim beim Gasthaus zum weißen Roß	Freitag, den 17.5.2013	von 18 ⁰⁰ - 19 ⁰⁰ Uhr

Beachten Sie auch unsere aktuellen Angebote über:

Wohn- und Mietshäuser 6L Schaumaufladefeuerslöcher incl. MwSt. 142,80 €

Rauchmelder, Notfall-Koffer für Auto und Freizeit incl. MwSt. 120 €**!Rauchmelder retten Leben!**

Bei uns werden Sie in Sachen Brandschutz umfassend beraten!

Werkvertretung	Brandschutztechnik	Feuerwehrbedarf
	Jürgen Amtmann 91480 Markt Taschendorf Tel.: 09552/7829 Fax: 09552/7284 Mobil: 0171/7185238	Prüf- und Fülldienst für Handfeuerlöscher Prüfdienst für RWA - Anlagen

Geprüfte Feuerlöscher sind **ihre eigene** FEUER ABWEHR**INSPEKTIONSANGEBOT**

Für jedes Fabrikat

Rasenmäher ohne Antrieb

- Messer schärfen und wuchten
- Zündkerze erneuern
- Luftfilter reinigen (oder erneuern)
- Motoröl wechseln
- Bowdenzüge schmieren
- Probelauf mit Funktionsprüfung

34,95 €**Rasenmäher mit Antrieb**

- Zusätzlich: Radantrieb prüfen
- Preis incl. Zündkerze und Motoröl ohne Luftfilter
Für funktionsfähige Geräte gültig bis 31.05.2013

39,95 €**Für Rasentraktoren**

- Messer ausbauen, schärfen, wuchten und einbauen
- Zündkerze(n) erneuern
- Luftfilter reinigen oder erneuern
- Motoröl und Filter wechseln
- Achsen schmieren
- Probelauf m. Funktionsprüfung

74,95 €Preis zuzüglich benötigtes Material
Für funktionsfähige Geräte gültig bis 31.05.2013

Bei Inspektionen festgestellte Mängel werden nach persönlicher oder telefonischer Rücksprache und Einverständnis zusätzlich beseitigt und berechnet!

WOLZ Landtechnik
Gartengeräte
Reinigungssysteme91593 Burgbernheim • Pointweg 7 91474 Langenfeld • Industriest. 5
Tel. 09843/1204 Tel. 09164/99858-00

info@wolz-landtechnik.de



Grill & Chill

unser heißer Donnerstag

Genießen Sie an lauen Sommerabenden unsere köstlichen Grillspezialitäten und lassen Sie sich verwöhnen!

Eine große Auswahl an leckeren, frischen Salaten, mediterranen Genüssen und Beilagen für jeden Geschmack stehen bereit.

Ab Fronleichnam bis Mitte August jeden Donnerstag ab 18:00 Uhr bei jedem Wetter

Gasthaus Goldener Engel
Friedenseicheplatz 6
91593 Burgbernheim

Tel. 09843/584
www.engelswirt.de/info@engelswirt.de

**Ihr Partner in Drucksachen****WWW.DELP-DRUCK.DE**




MÜLLER & SCHERER
STUCK • BAU • GERÜST

91593 Burgbernheim
 Gewerbestraße 9
 Telefon: 09843/97973
 Fax 09843/97974
 E-Mail: stuck.scherer@t-online.de


Muttertag
 Sonntag, 12. 5. 2013
 8 bis 12 Uhr geöffnet

Pflanzaktion 2013
 vom 29. 4. bis 18. 5. 2013



Nähere Informationen:
 Telefon 09843/97970
www.blumeninsel-scherzer.de

Im Grund • 91593 Burgbernheim • E-Mail: info@blumeninsel-scherzer.de



Holzbau Bacher
 Zimmerei
 Planungsbüro
 Ingenieurdienstleistung

www.holzbau-bacher.de info@holzbau-bacher.de

Ostdeutsche Str. 5a 91593 Burgbernheim
 Tel: 09843/548951 Mobil: 0172-9044023

- Entwurfsplanung, Werkplanung
- Eingabepläne, Bauanträge
- Konstruktionsplanungen, Ausführungsplanungen
- CAD Abbundplanung
- Wohnungsbau, Objektbau, Sonderbau
- Ingenieurbau, Stabilitätsnachweise/Statik
- Holzkonstruktionen, Holzingenieurbau
- Hallenbau, Brückenbau
- Landwirtschaftliche Gebäude
- Energieberatung, Energetische Planung

iab - burgbernheim
 ingenieur- und architekturbüro burgbernheim




engelhardt geissbauer
Holz ist sinnlich. Holz macht Sinn.

Massivbau hat Tradition. Holzbau hat Zukunft!

Unser Holzhauskonzept „efficiento“ erfüllt Ihre Ansprüche von morgen!

- > **Energieeffizient.**
- > **Ökologisch & wohngesund.**
- > **Wertbeständig.**
- > **Architektur.**

www.eg-holzhaus.de

Hauptstraße 1 – Schwebheim
91593 Burgbernheim
Telefon: 09841 / 40100-0
Fax: 09841 / 40100-29
Email: info@engelhardt-geissbauer.de

Find us on Facebook  Die Hand-in-Hand-Werker 



DORFNER
GEBÄUDEREINIGUNG

Wir suchen für unser Objekt in Burgbernheim eine

Reinigungskraft (m/w)

Arbeitszeit:
freitags von 08:30 – ca. 10:30 Uhr

Zudem suchen wir für unser Objekt in Steinsfeld eine

Reinigungskraft (m/w)

Arbeitszeit:
freitags von 11:00 – ca. 12:45 Uhr

Die beiden Arbeitsplätze können gerne kombiniert werden.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Telefon 0931/25067-35

Zapf & Co. KG
Baunternehmen

Baustoffe
Grabsteingeschäft
Innen- & Außenputz
Individuelle, schlüsselfertige
Planung und Ausführung



Mit uns auf dem richtigen Weg

91613 MARKTBERGEL • Tel.: 09843/497 • Fax: 474

WWW.DELP-DRUCK.DE

Terminplaner 2013

Ausgabe	Anzeigenschluss	Redaktionsschluss	Verteilung
Nr. 30	19. 6. 2013	24. 6. 2013	3. 7. 2013
Nr. 31	21. 8. 2013	26. 8. 2013	4. 9. 2013
Nr. 32	23. 10. 2013	28. 10. 2013	6. 11. 2013

EDV Tel. 09843/93 6958

Dienstleistungen

VOLKER ZELLER

- Hardware- & Softwareverkauf
- Mobilfunk
- DSL-Anschlüsse
- Netzwerkplanung
- Installation von PCs (auch Fremdprodukte)



info@edv-volker-zeller.de

Büroservice
Susanne Bauereiß

Mitglied im **b.b.h.**

Wir übernehmen für Sie:

- Sortieren und Ordnen der Buchungsunterlagen
- Buchen der laufenden Geschäftsvorfälle
- Erstellen der Lohn- und Gehaltsabrechnungen
- Auftragsbearbeitung und Rechnungsversand
- Mahnwesen und Zahlungsverkehr
- weitere kfm. Dienstleistungen

Alles in Zusammenarbeit mit Ihrem Steuerberater!

Hauptstraße 1, OT Schauerheim
91413 Neustadt a. d. Aisch
Tel.: 09161 7903 Fax: 09161 874157
E-Mail: s.bauereiss@hsb-nea.de www.bauereiss.org

Nachhilfe

Unterricht in:

- Mathematik
- Englisch
- Für alle Schulen und Klassen
- Deutsch
- BWR
- Französisch
- Latein

Info + Beratung: Mo. - Do. 14.00 - 17.00 Uhr

SCHÜLERNACHHILFE

Rothenburger Str. 49
91438 Bad Windsheim
Tel. 09841/6825367 oder 0171/2666003

1 Team, Ihr Partner:  Ihr Ansprechpartner: Jochen Baur
Die Hand-in-Hand-Werker  0 91 61/6 63 33 90

Effizient sanieren und renovieren oder neu bauen?

Wir planen und realisieren mit Festpreisgarantie.

Welche Pläne haben Sie?

Jetzt auch in Neustadt!

neu: hih-mittelfranken.de 



Mobile
heilpädagogische Praxis
"am Lindenhof"



Anita Kuboth

Staatlich anerkannte Heilpädagogin und Erzieherin · Motopädagogin

91613 Marktbergel · Ottenhofen 34 · Tel. (0 98 43) 98 05 84
Fax 98 09 83 · anita.kuboth@gmx.de · www.hmk-ottenhofen.de

Ich freue mich auf viele Begegnungen!

Neu: Lesestube am Lindenhof
10. 5. 2013, 17 Uhr: Opa Hans liest Geschichten aus Ottenhofen
17. 5. 2013, 17 Uhr: Bürgermeister Eisenreich liest aus „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“

Steigen Sie jetzt um!

Sparen Sie Stromkosten mit den neuen
LED-Leuchtmitteln!



- sehr niedriger Energieverbrauch
- lange Lebensdauer

Elektro ASSEL

GmbH

Friedenseicheplatz 7 • 91593 Burgbernheim
Tel. 09843/97885 • Fax 09843/97887
E-Mail: elektro.assel@t-online.de



Unser Handwerk Gebäudereinigung



Haus-
Dienst-
leistungen



Grünanlagen-
und Außenpflege



Service-
leistungen



Spezialreinigung



Leistungen rund um
das Gebäude



Sonderdienste



Sauberkeit

KINDLER Gebäudereinigung GmbH

Fon 09132/83 66 1-0 Fax 09132/83 66 1-29
www.kindler-reinigung.de facebook.com/kindler.reinigung



JOHANN POTSCH GmbH & Co. KG

seit 1910

- Rohrleitungsbau
- Anlagenbau
- Kanalbau

- Horizontalbohrungen
- Erdarbeiten
- Ingenieurbau

Schlossgasse 6 · 91593 Burgbernheim
Telefon (0 98 43) 98 96-0 · Fax (0 98 43) 98 96-19 · E-Mail: info@johannpotsch.de



... vitale Gesundheit ... pure Lebensfreude ...

Gabriele I.C. Kühnelt

Heilpraktikerin, Homöopathin seit 1991

Ambulante GesundheitsPraxis
für mehr Vitalität & LebensFreude

Grüne Au 1, 91593 Burgbernheim

Raus mit den Schlacken und dem Wintermief!

Machen Sie jetzt Ihre Frühjahrskur mit kalkfreiem lebendigem Wasser wie aus einer Bergquelle.

Weitere Infos unter:
09843 - 935 95 01 oder 0175 - 543 62 43

Currlin - Orchideen

OT Welbhausen - 97215 Uffenheim www.currlin.com
Telefon: 09842/8588 Fax: 09842/7769
A7 - Autobahnausfahrt Uffenheim/ Langensteinach

Orchideen- gärtnerei

Zucht, Kultur, Verkauf!

mit
Urwaldhaus



Dienstag - Fr.: 9 - 18 Uhr
Samstag: 9 - 16 Uhr
(Montag geschlossen)




Zum Langskeller in Burgbernheim
 Telefon: 09843/95920
 09841/403513

Der Langskeller ruft
 ... und das mit deftigen, fränkischen Vespern aus eigener Schlachtung
 jeden Mittwoch **Schlachtschüssel**
 Sonn- und Feiertags **Kaffee & Kuchen**

LANDWEHR-BRÄU *Cher' Bierhalten erleben*
Mittwoch + Samstag ab 16 Uhr, sonntags und an allen Feiertagen ab 14 Uhr geöffnet!

Es lädt ein: Das Keller-Team

HK
 HAKA KUNZ

Wir suchen eine(n) zuverlässige(n) und nette(n) Warenverteiler(in) für **BURGBERNHEIM**
 Rufen Sie an:
HAKA Kunz GmbH
 Gertrud Heidenreich, Telefon: 09868/1528
 Email: Gertrud.heidenreich@t-online.de

Werben bringt Erfolg



• Unfallinstandsetzungen • Reifenservice
 • Pannenhilfe • TÜV / AU
 • Lackierarbeiten • Reparaturen aller Fabrikate
 • Klimaservice • und vieles mehr ...

• **Autowaschanlage**
 • **Benzin- und LPG-Autogas-Tankstelle**

KFZ Technik Kleppel

Bergeler Straße 26 • 91593 Burgbernheim
 Telefon: 09843 / 431 • Fax: 09843 / 3690
 E-Mail: burgbernheim-kleppel@web.de



TESTEN SIE ein völlig neues Fahrgefühl!

E-Bike Studio
 Flachslanden
 SCHMIDT'S RADLADEN
 Marktplatz 5 Tel. 09829/242
 info@schmidts-radladen.de www.schmidts-radladen.de

www.flyer.ch
 Biketec AG | Schwende 1 | CH-4950 Huttwil/BE
 Tel. +41 (0)62 959 55 55 | info@flyer.ch

FLYER
 Innovation in Mobility

Kommunaldienst & Landschaftspflege

Baggerarbeiten | Baumschere | Mäharbeiten | Heckenschnitt |
 Radlader | Winterdienst

Johannes Dingfelder
 91605 Steinach
 Tel: 09843-980355
 oder 0171-3713707



schnell
 sauber
 effektiv

RKB Holz
 Burgbernheim
 Rothenburger Str.44
 Tel. 09843 / 1820

Terrassendielen
 sib. Lärche qm 32,45 incl.
 + Thermoesche qm 69,90 incl.
 bei uns am Lager





WALDGASTHOF
Wildbad

Inh. Familie Hofmann

91593 Burgbernheim
Nähe Rothenburg o. d. Tauber
Telefon (0 98 43) 13 21
Fax (0 98 43) 28 77
Mail: Waldgasthof.Wildbad@t.-online.de
Internet: www.Waldgasthof- Wildbad.de
- Dienstag Ruhetag -

Ruhige Waldlage, 3 km bis Burgbernheim Ausgangs –und Schnittpunkt markierter Wanderwege.
Wir empfehlen: Forellen aus unserem Quellwasserbecken sowie Fränkische und andere Spezialitäten, hausgebackene Kuchen und Torten. Räumlichkeiten für Familienfeiern. Separate Räume für ca 70 Personen sowie Gästezimmer mit Dusche WC.

Erleben Sie bei uns „ Natur pur“

Hallen- und Objektbauten für die Landwirtschaft!

Maschinen- und Lagerhallen

- Gesicherte Produktqualität durch Güteüberwachung (RAL-Gütesiegel)
- Kostenreduzierung durch Eigenleistung ist jederzeit möglich

Ställe

- Wirtschaftlich durch kostengünstige Nagelplattenbauweise
- Schnelle Montage durch passgenaue Vorfertigung

KERSCHBAUM GmbH
HAUS
Triebweg 3, Buchheim
91593 Burgbernheim

Informieren Sie sich!
Tel.: (09847) 97 97-0
www.kerschbaum-haus.de

Fehlt es Ihrer Werbung an **SCHLAGKRAFT?**

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit intelligenten und professionellen Werbe-Konzepten bringen wir Ihre Marke auf ein neues Niveau und im Anschluss direkt auf's Papier – alles aus einer Hand!

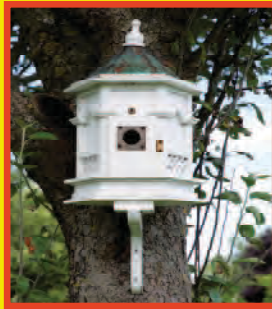
- Offsetdruck
- Digitaldruck
- Magazingestaltung
- Buchgestaltung
- Geschäftsdrucksachen

... und vieles mehr rund um den Druck!

Delp Druck + Medien GmbH
Kegetstraße 11 · 91438 Bad Windsheim
Telefon 09841/903-29 · Telefax 09841/903-15
info@delp-druck.de · www.delp-druck.de

DEL P

... und Ihr Baustil?

verspielt**schlicht****exklusiv****individuell****originell**

...wir bauen auf

Stein
BAUUNTERNEHMEN

Johann Stein GmbH
Wachsenberg 28 • 91616 Neusitz
Tel.: 09861/9555-0
Fax: 09861/9555-55
www.stein-bau.com

JUBELZINS **0,25%**
effektiver Jahreszins¹
FINANZIERUNG **NULL ANZAHLUNG**

TOYOTA
NICHTS IST UNMÖGLICH

DER NEUE RAV4.

Fahrspaß. Überall.
RAV4 START Edition, 2,2-l-D-4D, 110 kW (150 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, dynamischer Allradantrieb

Ausstattungs Highlights:

- 18"-Leichtmetallfelgen
- Heckklappe „Easy Load“, elektrisch
- Multimedia-Audiosystem Toyota Touch™ mit Rückfahrkamera

Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert 8,1/5,9-5,8/6,7-6,6 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 176-173 g/km (nach EU-Messverfahren). Abb. zeigt RAV4 Executive.

START Edition
Jetzt mit attraktivem Kundenvorteil sichern.

Auto Bild QUALITÄTS REPORT 2012 Erfolgreichste Marke, Auto Bild Qualitätsreport, Ausgabe 50/2012

¹Unser Jubelzins Finanzierungsangebot² für den RAV4 START Edition 2,2-l-D-4D, 110 kW (150 PS), 6-Gang. Hauspreis: 31.867,95,- €, Anzahlung: 0,- €, einmalige Schlussrate: 16.175,- €, **Nettodarlehensbetrag: 31.867,95 €**, Gesamtbetrag: 32.108,00 €. Vertragslaufzeit: 48 Monate, **gebundener Sollzins: 0,25%**, **effektiver Jahreszins: 0,25%**, 47 mtl. Raten à 339,- €, Bearbeitungsgebühr: 0,- €.
²Ein Angebot der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln. Nur bei teilnehmenden Toyota Vertragshändlern. Gilt bei Anfrage und Genehmigung bis zum 30.06.2013. Das Finanzierungsangebot entspricht dem Beispiel nach § 6a Abs. 3 PangV.
 Wir vermittelt ausschließlich Darlehensverträge der Toyota Kreditbank GmbH.

AUTOHAUS Specht

GmbH & Co. KG
Beerbacher Str. 2
91463 Dietersheim
Tel. 09161 - 30 777 40
Fax 09161 - 30 777 444
www.autohaus-specht.de

Schneiderei

M. Kramer - Schmidt
Burgbernheim - Wassergasse 6
Tel. 09843 - 786
Änderungen und Neuanfertigungen für Damen und Herren

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Burgbernheim
Rathausplatz 1
91593 Burgbernheim
Telefon: 09843/309-0 oder 09843/309-20
E-Mail: mitteilungsblatt@burgbernheim.de

Herstellung, Satz, Druck:
Delp Druck & Medien GmbH
Kegetstraße 11
91438 Bad Windsheim
Telefon: 09841/903-0
Telefax: 09841/903-15
E-Mail: burgbernheim@delp-druck.de

Anzeigenberatung:
Anja Hufnagel
Schulstraße 10
91593 Burgbernheim - OT Schwebheim
Telefon: 09841/80284
Mobil: 0170/5874456
E-Mail: hufnagel-r@online.de



Raus!

... raus gehts! Das schöne Wetter und – auf der Brothaus-Cafe TERRASSE – die Zeit genießen. Direkt am RADWEG, mit KINDERSPIELPLATZ ...

Frühstück, Café, Snacks ...

Pizza, Pasta, Salate ...

süß & deftig

BROTHAUS
Bäcker seit 1616



Seit über 10 Jahren
auch in Burgbernheim aktiv!

Greenteam der Werkstätten Oberzenn und Rothenburg o. d. T.

- Pflege von öffentlichen und privaten Grünanlagen
- Pflege von Außenanlagen von Industrie- und Gewerbebauten
- Landschafts- und Biotoppflege

Dienste für Menschen mit Behinderung:

- Werkstatt Oberzenn (WfbM) · Wilhelm-Löhe-Str. 2 · Tel.: 09844 / 97893-0
- Werkstatt Rothenburg o. d. T. (WfbM) · St.-Leonhard-Str. 32 · Tel.: 09861 / 874779-70

www.diakonieneuendettelsau.de



Interesse am Freiwilligen Sozialen Jahr oder Bundesfreiwilligendienst? Wir bieten Stellen in der Werkstatt, Förderstätte, Senorentagesstätte in Oberzenn und Rothenburg.

Leben gestalten



Mediterrane Pflaster- und Mauersteine

PFLÜGER
BAUFACHHANDEL

Ottenhofen 4
Tel. 09843/1229
Fax: 09843/3689
info@Pflueger-Baustoffe.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

MAI

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
09.05.2013	11.00	Sommerfest	SPD	Markgrafenbau
11.05.2013	19.30	Muttertagskonzert	Evang. Kirchengemeinde	St.-Johannis-Kirche
12.05.2013	06.00	Vogelstimmenwanderung auf der Frankenhöhe mit Karl Beigel		Treffpunkt: am Wildbad
12.05.2013	09.30	Silberne Konfirmation	Evang. Kirchengemeinde	St.-Johannis-Kirche
16.05.2013	12.00	Muttertagsausflug	VdK	
18.05.2013		150 Jahre DRK	DRK	Schule
23.05.2013	14.00	Geführte Waldwanderung		Treffpunkt: obere Bushaltestelle Obernordenberg
30.05.2013	17.00	Führung Barfußpfad		Barfußpfad Nordenberg

JUNI

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
02.06.2013	14.00	Sommerfest	Kath. Kirchengemeinde	Kath. Gemeindezentrum
15.06.2013	18.00	35 Jahre TSV Volleyball Damen	TSV	Sporthalle
16.06.2013	11.30	Sommerfest	Soldatenbund	Gasthaus „Weißes Ross“
22.06.2013	14.00	Sommerfest	Kindergarten	Kindergarten
22.06.2013	19.00	Sonnwendfeuer	TSV	Skilift
22.06 – 23.06.2013		100 Jahre GV Schwebheim	GV Schwebheim	
23.06.2013	10.00	Sommerfest	Landeskirchliche Gemeinschaft	
27.06.2013	14.00	Geführte Wanderung		Treffpunkt: obere Bushaltestelle Obernordenberg
27.06.2013	17.00	Führung Barfußpfad		Barfußpfad Nordenberg
30.06.2013	09.30	Goldene Konfirmation	Evang. Kirchengemeinde	St.-Johannis-Kirche
30.06.2013	14.00	Burgbernheim im Takt	MuSiKunst	Seilershof

JULI

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
06.07.2013	18.00	Weinfest	FFW	Seilershof
07.07.2013	10.00	Sommerfest	Evang. Kirchengemeinde	Ev. Gemeindehaus
11.07.2013	14.00	Geführte Waldwanderung		Treffpunkt: obere Bushaltestelle Obernordenberg
13.07.2013		100 Jahre DLRG	DLRG	Freibad
14.07.2013	11.30	Freibadfest	DLRG	Freibad
20.07.2013 – 21.07.2013		Dorffest Buchheim	Blaskapelle Buchheim	Gemeindehaus Buchheim
21.07.2013	11.00	Sommerfest	AWO	Vor der Roßmühle
25.07.2013	14.00	Geführte Waldwanderung		Treffpunkt: obere Bushaltestelle Obernordenberg
25.07.2013	17.00	Führung Barfußpfad		Barfußpfad Nordenberg
26.07.2013	18.00	Hoffest		Gasthaus „Weißes Roß“
27.07.2013	19.00	Spanferkelessen	MGV	Gasthof „Zum Goldenen Hirschen“
27.07.2013	10.00	Aktionstag	Jugendrotkreuz	
27.07.2013	18.00	Grillabend	BRK	
28.07.2013	14.00	Sommerfest	Schule	Schule